NIEDERSCHRIFT

Gremium	Haupt-, Finanz- und Sozialausschuss
Sitzungsnummer	2 / 2019
Sitzungsdatum	28.03.2019
Sitzungsbeginn	19:00 Uhr
Sitzungsende	19:25 Uhr
Sitzungsort	Sitzungssaal

Teilnehmerliste

Für den Ausschuss:
Frau Liselotte Blume-Denise
Frau Sigrid Breyer
Herr Sören Dotzauer
Frau Johanna Iovine
Herr Thilo Stumpf
Herr Sven Vollrath
Herr Heinrich Wienand

Fraktionsvorsitzende:

Gemeindevorstand:
Herr Felix Kusicka

Schriftführer:
Herr David Svoboda

Presse: 1
Zuhörer: 0

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

TOP	DS-Nr.	Titel
1	VL-30/2019	Beauftragung des Stadtumbaumanagements im Zuge des Stadtumbaus
2	VL-31/2019	Fortschreibung Kindertagesstättenbedarfsplanung
	VL-36/2019	Genehmigung von überplanmäßigen Aufwendungen im Zuge des Jahresabschlusses 2018: Hier: Betriebskostenabrechnungen der konfessionellen Kindertagesstätten
3		Verschiedenes

Nichtöffentlicher Teil

TOP	DS-Nr.	Titel

Niederschrift

Vorsitzender Vollrath begrüßte die Anwesenden und stellte die form- und fristgerechte Einladung fest.
Die Vorlage VL-36/2019 „Genehmigung von überplanmäßigen Aufwendungen im Zuge des Jahresabschlusses

2 Sitzung des Haupt-, Finanz- und Sozialausschusses
2018: Hier: Betriebskostenabrechnungen der konfessionellen Kindertagesstätten“ wurde einstimmig in die Tagesordnung mit aufgenommen.

TOP	DS-Nr.	Titel
1	VL-30/2019	Beauftragung des Stadtumbaumanagements im Zuge des Stadtumbaus

Bemerkungen:

Bürgermeister Kusicka stellte die Sach- und Rechtslage dar und verwies auf eine Änderung im Beschlusstext. Das Vertragsende sei vertraglich auf den 31.03.2024 datiert und müsse im Beschlusstext angepasst werden.
GV Iovine fragte an, ob sich das Auftragsvolumen beispielsweise durch Tarifsteigerungen beim Personal erhöhen könnte. Bürgermeister Kusicka stellte klar, dass die vertraglichen Regelungen eine Steigerung der Personalkosten Grenzen setze.

Beschluss**:**

Die Gemeindevertretung beschließt die Nassauischen Heimstätte Wohnungs- und Entwicklungsgesellschaft mbH mit der Durchführung des Stadtumbaumanagements im Zuge des Stadtumbaus in Biblis zu beauftragen. Der Auftragswert pro Jahr beläuft sich auf 80.180,-- € netto und
4 % Nebenkosten in Höhe von 3.207,20 € netto. Die Vertragslaufzeit beträgt fünf Jahre und der Vertrag endet am 31.03.2024.
Die Mittel stehen haushaltsrechtlich für 2019 zur Verfügung und sind für die Folgejahre im Haushaltsplan sicherzustellen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig, 7 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

Ja	Nein	Enthaltung
7		

2	VL-31/2019	Fortschreibung Kindertagesstättenbedarfsplanung

Bemerkungen:

Bürgermeister Kusicka stellte den Sachverhalt und die Vorlage der Verwaltung vor. Er wies darauf hin, dass alle Kindergartenplätze für U3-Jährige für 2019/2020 belegt seien und stellte die möglichen Überlegungen der Verwaltung dar. In Anbetracht der Möglichkeit eines Neubaus einer reinen Kinderkrippe stellte GV Iovine der Verwaltung die Aufgabe, die rechtlichen Bedingungen und Besonderheiten einer Kinderkrippe im Vergleich zu einem Kindergarten aufzubereiten. Hierbei sollte im Besonderen auch der Personal- und Flächenschlüssel dargestellt und verglichen werden.
GV Breyer erkundigte sich nach den derzeit in Biblis vorhandenen Tagesmüttern. Bürgermeister Kusicka erläuterte, dass derzeit zwei Tagesmütter in Biblis vorhanden seien. Er sprach sich dafür aus, dass die Verwaltung hierüber mehr Informationen auf die Homepage der Gemeinde bereitstellt.
Für die SPD- Fraktion sprach sich GV Vollrath offen gegenüber den Vorschlägen aus und wies darauf hin, dass schlussendlich eine möglichst wirtschaftliche Variante gewählt werden solle.
Bürgermeister Kusicka kündigte an, dass dieser TOP vor der Sommerpause nach weiteren Ausarbeitungen der Verwaltung nochmals neu beraten werden könne.

	VL-36/2019	Genehmigung von überplanmäßigen Aufwendungen im Zuge des Jahresabschlusses 2018: Hier: Betriebskostenabrechnungen der konfessionellen Kindertagesstätten

Bemerkungen:

Bürgermeister Kusicka erläuterte die Vorlage zu den überplanmäßigen Aufwendungen im Bereich der konfessionellen Kindertagesstätten. GV Iovine erkundigte sich über die vorhandenen Rückstellungen. Verwaltungsmitarbeiter Svoboda erklärte, dass derzeit noch 50 T€ an Rückstellungen bestehen, welche nach dem Jahresabschluss 2018

komplett aufgelöst sein werden.
Bürgermeister Kusicka erklärte, dass der Grund für die Mehraufwendungen hauptsächlich auf gestiegene Personalkosten zurückzuführen sei.

Beschluss**:** Die Gemeindevertretung beschließt die überplanmäßigen Aufwendungen für die Betriebskostenabrechnungen der beiden konfessionellen Kindertagesstätten in Höhe von insgesamt 215.000 €.

Die Gegenfinanzierung kann aus den außerordentlichen Erträgen aus den Grundstücksverkäufen im Baugebiet Helfrichsgärtel III erfolgen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig, 7 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

Ja	Nein	Enthaltung
7		

3		Verschiedenes

Weschnitz Unterquerung, linksseitig der Weschnitz unter der Bahnlinie „Mannheim-Frankfurt“

Vorsitzender Vollrath informierte, dass scheinbar ein geschotterter Weg unterhalb der Bahnlinie hergestellt wurde und erkundigte sich, ob die Verwaltung diesbezüglich Probleme sehe.
Bürgermeister Kusicka verwies darauf, dass die Fläche im Besitz des Landes Hessen sei.

Nichtöffentlicher Teil

TOP	DS-Nr.	Titel

Vollrath
Vorsitzender

(Schriftführer)